

MEDIENMITTEILUNG

Datum 17. August 2010
Kontakt Investor Relations: Fritz Hirsbrunner, Vize CEO und CFO, Leiter Generaldirektion Finanzen & Corp. Services, Galenica Gruppe
Medien: Christina Hertig, Leiterin Kommunikation, Galenica Gruppe
Thema Halbjahresergebnisse 2010 der Galenica Gruppe

((zur Veröffentlichung freigegeben am 17. August 2010 ab 7.30 Uhr))

Erfolgreiches erstes Semester: Wachstum in die Zukunft investiert

Die Galenica Gruppe blickt auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2010 zurück und dies trotz eines schwierigen Umfelds. Der Nettoumsatz stieg um 12,5% auf CHF 1'526,8 Mio. Erstmals in dieser Periode integriert sind die Verkäufe von OM Pharma und Sun Store. Da die Gruppe das Gewinnwachstum 2010 wie geplant vollumfänglich in zukunftsgerichtete Projekte investiert, betrug der EBITDA CHF 217,5 Mio. (+2,9%) und der EBIT CHF 164,1 Mio. (+11,3%). Der Gruppengewinn bewegte sich mit CHF 117,4 Mio. auf Vorjahresniveau (+1,3%). Für das Jahr 2010 prognostiziert die Galenica Gruppe einen Gewinn in Vorjahreshöhe und bestätigt damit ihr Wachstumsziel. Das Gewinnwachstum wird in klinische Studien und in die Vermarktung von Ferinject[®] investiert.

Ferinject[®] durchlief das Mutual Recognition Procedure von weiteren 11 europäischen Ländern in Rekordzeit und ist mittlerweile in 16 Ländern zugelassen. Mehrere klinische Studien in verschiedenen therapeutischen Bereichen bewiesen das grosse Potenzial, das in diesem Medikament steckt. Der Phosphatbinder PA21 hat in der klinischen Phase II sehr vorteilhaft abgeschnitten. Vifor Pharma wird die Phase III Studien in Europa und den USA durchführen. Galexis hat mit Procter&Gamble Prestige Products einen Exklusivvertrag für den Vertrieb von Parfum- und Kosmetikartikeln in der Schweiz abgeschlossen. Das Apothekennetz von GaleniCare ist weiter gewachsen und umfasst mittlerweile 273 eigene Verkaufspunkte (+5) und 125 unabhängige Partnerapotheken (+16).

GALENICA GRUPPE

Galenica vermochte ihren Nettoumsatz im ersten Halbjahr 2010 um 12,5% auf CHF 1'526,8 Mio. zu steigern. Dies obwohl der Druck zur Reduktion der Gesundheitskosten in vielen Ländern Europas massiv zugenommen hat, was die pharmazeutische Branche und mit ihr auch Galenica trifft. Zudem macht sich der hohe Schweizer Franken bei den Verkäufen im Ausland negativ bemerkbar. Die Verkäufe von Januar bis Juni 2010 von OM Pharma und Sun Store sind erstmals konsolidiert. Sie machen 11,9% des Wachstums aus. Aufgrund der beschlossenen Reinvestition des Gewinnwachstums in Projekte zur Sicherung der Zukunft beliefen sich das konsolidierte Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) auf CHF 217,5 Mio. (+2,9%) und das Betriebsergebnis nach Abschreibungen (EBIT) auf CHF 164,1 Mio. (+11,3%). Daraus resultierte ein konsolidierter Gewinn von CHF 117,4 Mio. (+1,3%). Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Güter betrugen im ersten Halbjahr 2010 CHF 36,1 Mio., was einem Plus von +14,6% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

PHARMA

Der Geschäftsbereich Pharma erwirtschaftete einen Umsatz von CHF 286,8 Mio. (+35,8%). Darin erstmals berücksichtigt sind die Verkäufe von OM Pharma. Pharmapolitische Herausforderungen in vielen Ländern sowie der starke Schweizer Franken beeinflussten die Verkaufszahlen negativ. Aufgrund strategisch bedeutender, hoher Investitionen in Forschung & Entwicklung sowie Marketing & Verkauf nahm der EBITDA um 10,4% auf CHF 162,9 Mio. ab. Der EBIT sank leicht auf CHF 129,3 Mio. (-2,9%).

Vifor Pharma Rx

Die Verkäufe der intravenösen Eisenprodukte Ferinject[®] und Venofer[®] entwickelten sich ausgezeichnet und stiegen um 24,8% auf CHF 126,2 Mio.; in der Schweiz erreichten die Verkäufe CHF 18,5 Mio. (+15,2%). Die globalen Umsätze des oralen Produkts Maltofer[®] betragen CHF 25,8 Mio. (+8,7%). Vifor Pharma hat damit ihre Stellung als weltweite Marktführerin im Bereich der Eisenpräparate weiter gefestigt. Ohne Berücksichtigung der Eisenmedikamente generierte die Geschäftseinheit Rx in der Schweiz einen Umsatz von CHF 24,4 Mio. (+25,1%) auf vergleichbarer Basis. CellCept wird in den USA durch Nachahmerprodukte bedrängt; wie erwartet sanken die Lizenzeinnahmen aus diesem Produkt entsprechend um 41,4% auf CHF 102,9 Mio.

Ferinject[®]: Starkes Wachstum und exzellente Studienresultate. In allen Märkten, in denen Ferinject[®] eingeführt ist, weist das Produkt ein starkes Wachstum auf. Vifor Pharma hat das Mutual Recognition-Verfahren (MRP) für Ferinject[®] in 11 weiteren europäischen Ländern abgeschlossen; in Frankreich, Island und Malta ist das Präparat bereits zugelassen.

Um die medizinische Evidenz für die Wirksamkeit von Ferinject[®] in Indikationsbereichen ausserhalb der Dialyse aufzubauen, führt Vifor Pharma neun klinische Studien in sieben verschiedenen Therapiegebieten durch. Die klinische Phase der Gastroenterologie-Studie FERGI-COR ist abgeschlossen und hat die Wirksamkeit sowie das vorteilhafte Sicherheits- und Verträglichkeitsprofil von Ferinject[®] zur Korrektur der Eisenmangelanämie bei Patienten mit entzündlicher Darmerkrankung eindrücklich bewiesen. In Zusammenarbeit mit Luitpold Pharmaceuticals, Inc., laufen die Arbeiten zur Registrierung von Ferinject[®] in den USA (unter dem Namen Injectafer[®]) plangemäss; das Einreichen des Zulassungsantrags ist für 2012 vorgesehen.

Venofer[®]: Gesteigerter Marktanteil. Dank der Zusammenarbeit mit Fresenius Medical Care (FMC) stieg der Marktanteil von Venofer[®] in den USA trotz verstärkter Konkurrenz auf 69%.

PA21: Kooperation mit FMC. Der Phosphatbinder PA21 hat in der Phase II-Studie ausgezeichnete Resultate gezeigt. Basierend auf den positiven Ergebnissen wird Vifor Pharma die Studien der Phase III in Europa und den USA durchführen. In den USA erfolgen diese in Zusammenarbeit mit FMC, welche auch als Partnerin für die zukünftige Vermarktung des Produkts in den USA vorgesehen ist.

Vifor Pharma Consumer Healthcare

Im ersten Halbjahr 2010 erhöhte sich der Umsatz der Consumer Healthcare Produkte von Vifor Pharma – unter erstmaliger Berücksichtigung der Verkäufe von OM Pharma – um 94,8% auf CHF 110,4 Mio. Die Integration von OM Pharma verläuft nach Plan. In der Schweiz wurde ein gemeinsames Verkaufsteam für die Produkte von OM Pharma und Vifor Pharma gebildet.

Schweiz. Der in der Schweiz erzielte Umsatz betrug CHF 37,7 Mio. Die OTC-Produkte wuchsen um 1,2%, während im gleichen Zeitraum der Schweizer OTC-Markt um 1,7% zurückging. In der Schweiz wurde Equazen IQ[™] in einer flüssigen Form lanciert. Die Verkäufe des neuen Perskindol[®] Active Patch übertrafen die Erwartungen. Die Antibrumm[®]-Linie wurde um ein Spezialprodukt gegen Zecken

Datum 17. August 2010
Seite 3/5
Thema Halbjahresergebnisse 2010 der Galenica Gruppe

erweitert. Vifor Pharma brachte mit Revalid N[®] eine stärkende und aufbauende Haarpflegelinie neu auf den Markt, die Ampullen, Shampoo und Kapseln umfasst.

Export. Der starke Schweizer Franken beeinträchtigte die Exportumsätze, die sich auf CHF 72,6 Mio. beliefen.

LOGISTICS

Mit CHF 985,4 Mio. blieb der Umsatz von Galexis, Alloga und Unione Farmaceutica Distribuzione nicht auf Vorjahresniveau, wobei sich besonders die Preis- und Margensenkungsmassnahmen des Bundes auswirkten. Ebenso sind die Verkäufe von Globomedica, die durch ein Management-buyout aus der Galenica Gruppe herausgelöst wurde, nicht mehr berücksichtigt. Dank der Leistungssteigerung bei Galexis und der erfolgreichen Integration von Globopharm sowie dem Verkauf einer nichtbetrieblichen Liegenschaft stieg der EBIT auf CHF 12,9 Mio. und der ROS auf 1,3%.

Exklusivvertrag mit P&G Prestige Products

Procter&Gamble Prestige Products beauftragt Galexis seit 1. Juli 2010 mit dem Vertrieb ihrer Parfüm- und Kosmetikartikel in der Schweiz.

Die Integration von Globopharm in Alloga wurde Ende Mai abgeschlossen; sämtliche Partner werden nun von Burgdorf aus bedient.

RETAIL

Der Umsatz des Geschäftsbereichs Retail wuchs um 80,7% auf CHF 528,6 Mio. Erstmals berücksichtigt wurden die Verkäufe von Sun Store, die 72,4% zum Umsatzanstieg beitrugen. Die Wachstumsstrategie bei gleichzeitiger Konzentration zahlt sich aus: Auch auf vergleichbarer Basis resultierte ein Umsatzplus von 8,3%, wovon 3% akquisitionsbedingt sind. Der EBIT betrug CHF 22,3 Mio. (+67,8%). Der Geschäftsbereich vermochte also die schwierige Situation auf dem Schweizer Pharma- und Apothekenmarkt erfreulich gut zu meistern.

Wachsendes Apothekennetz

Die Integration der Sun Store Apotheken verläuft planmässig; erste Synergien in der Logistik, im Einkauf, bei den Finanzen und bei der IT wurden bereits umgesetzt.

Das Apothekennetz von GaleniCare umfasste Ende Juni 2010 273 eigene Verkaufspunkte und damit fünf mehr als Ende 2009. 125 unabhängige Partnerapotheken (+16) arbeiten eng mit GaleniCare zusammen. MediService führte im Pharma Care Konzept neue medizinische Dienstleistungen für ausgewählte Patientengruppen in den Bereichen Onkologie, Cystische Fibrose und Stoffwechselkrankheiten ein.

ÜBRIGE: HEALTHCARE INFORMATION

Der Umsatz von HealthCare Information stieg um 3,1% auf CHF 24,0 Mio. Der EBIT belief sich auf CHF 3,3 Mio. (+54,0%).

Datum 17. August 2010

Seite 4/5

Thema Halbjahresergebnisse 2010 der Galenica Gruppe

Erhöhte Nachfrage

Dank einer wachsenden Sensibilität gegenüber der Medikationssicherheit in den Spitälern und der verstärkten Anstrengungen der Versicherer zur Eindämmung der Kosten erhöhte sich die Nachfrage nach den INDEX-Produkten von e-mediart. Die Praxismanagementsoftware TriaMed[®] wird bereits bei rund 600 Mandanten eingesetzt. Mit durchschnittlich zwei bis drei Installationen pro Woche hat sich der Roll-out von TriaPharm[®] in den Amavita Apotheken deutlich intensiviert.

AUSBLICK 2010

Galenica Gruppe

Der Umsatz von Galenica wird weiterhin vom global wachsenden politischen Druck auf das Gesundheitswesen und dem starken Schweizer Franken negativ beeinflusst. Dem gegenüber werden die Verkaufszahlen von Ferinject[®] weiter ansteigen. Die Zusammenarbeit mit Fresenius Medical Care wird intensiviert, was nicht zuletzt die Position von Venofer[®] im Bereich der Dialyse stärkt.

Da das Gewinnwachstum vollumfänglich in die Aktivitäten zur Ausschöpfung bestehender Potenziale investiert wird, prognostiziert die Galenica Gruppe für 2010 einen konsolidierten Gewinn in Vorjahreshöhe.

Änderung in der Generaldirektion: Philippe Milliet verlässt die Galenica Gruppe

Philippe Milliet, Leiter Generaldirektion Santé, hat entschieden, seine Karriere neu auszurichten und per 31. August 2010 von seiner Position als Generaldirektor zurückzutreten. Er wird der Generaldirektion der Galenica Gruppe noch eine gewisse Zeit für spezifische Mandate zur Verfügung stehen.

Der Verwaltungsrat dankt Philippe Milliet für seinen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Galenica Gruppe und insbesondere der Generaldirektion Santé und bringt seine Wertschätzung für das berufliche Engagement, die grosse Kompetenz und die Qualität der Arbeit von Philippe Milliet zum Ausdruck. Der Verwaltungsrat bedauert seinen Rücktritt und wünscht ihm alles Gute für seine Zukunft.

Die Leitung von HealthCare Information wird Jean-Claude Clemençon, Leiter Geschäftsbereich Logistics, unterstellt. Die Leitung des Geschäftsbereichs Retail übernimmt Felix Burkhard, Leiter Amavita. Beide rapportieren direkt an Etienne Jornod, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats der Galenica Gruppe. Diese Führungsorganisation wird beibehalten, bis der neue Gruppen-CEO seine Funktion antritt; sein Name wird im März 2011 bekannt gegeben.

Pharma

Ferinject[®] wird in weiteren europäischen Ländern auf den Markt gelangen. Mehrere klinische Studien in verschiedenen therapeutischen Bereichen sind im Gange, um die medizinische Evidenz dieses Medikaments zu untermauern. Nach Gesprächen mit den europäischen und amerikanischen Behörden wird die Phase III der klinischen Entwicklung des Phosphatbinders PA21 konkretisiert.

Die Aktivitäten von Vifor Pharma Consumer Healthcare konzentrieren sich auf die Integration von OM Pharma und die Realisierung weiterer Synergien. Registrierung und Markteinführung von Perskindol[®] Actiflex und Perskindol[®] Dolo Hot in der Schweiz sind für die zweite Jahreshälfte 2010 vorgesehen.

Datum 17. August 2010
 Seite 5/5
 Thema Halbjahresergebnisse 2010 der Galenica Gruppe

Logistics

Ein Ausbau der IT-Infrastruktur bei Galexis soll Leistungsreserven und Ausfallsicherheit erhöhen. Die Schaffung einer IT-Integrationsplattform für die Kunden von Alloga wird deren Anbindung beschleunigen und erleichtern.

Retail

Der Geschäftsbereich Retail wird seine bewährte Strategie der Expansion bei gleichzeitiger Konzentration weiterführen. Coop Vitality wird um mindestens zwei neue Standorte wachsen, ebenso wie Sun Store mit je einer Eröffnung in Locarno und an attraktiver Lage am Bahnhof in Biel.

Übrige: HealthCare Information

Die klinischen Funktionen der INDEX-Produkte werden erweitert und die Möglichkeiten der Darstellung von Fachinformationen auf neuen elektronischen Medien ausgedehnt. Die grafische Oberfläche von TriaPharm[®] und TriaOne[®] wird markant verbessert.

EBIT, EBITDA und konsolidierter Reingewinn der Galenica Gruppe (in Mio. CHF)

	30.06.2010	30.06.2009	in %
EBIT Geschäftsbereiche			
Pharma	129,3	133,2	-2,9
Logistics	12,9	2,2	+486,4
Retail	22,3	13,3	+67,8
Übrige: HealthCare Information	3,3	2,2	+54,0
EBIT Gruppe	164,1	147,4	+11,3
EBITDA Gruppe	217,5	211,3	+2,9
Reingewinn Gruppe	117,4	115,9	+1,3

Weiterführende Informationen sind im Halbjahresbericht 2010 der Galenica Gruppe enthalten. Die PDF-Version finden Sie auf www.galenica.com/de/medien/publikationen/halbjahresbericht.php

Für ergänzende Auskünfte:

Investor Relations:

Fritz Hirsbrunner, Vize CEO und CFO
 Tel. +41 58 852 85 29
 E-Mail: investors@galenica.com

Media Relations:

Christina Hertig, Leiterin Kommunikation
 Tel. +41 58 852 85 17
 E-Mail: media@galenica.com

Galenica ist eine diversifizierte Unternehmensgruppe im Gesundheitsmarkt, die unter anderem Pharmazeutika entwickelt, produziert und vertreibt, Apotheken führt, Logistikdienstleistungen anbietet sowie Datenbanken offeriert und Netzwerke etabliert. In allen ihren Geschäftsbereichen - Pharma, Logistics und Retail - hat die Galenica Gruppe eine führende Position inne. Sie realisiert einen grossen Teil ihres Ertrags im internationalen Umfeld.

Zusätzliche Informationen über die Galenica Gruppe finden Sie auf www.galenica.com.